maggioni - gretz
tourist marketing & communication

Maggioni Gretz GmbH
T: +49 (0)30 44044398
F: +49 (0)30 42088582
Dietrich-Bonhoeffer-Str. 3
10407 Berlin · Deutschland
info@maggioni-gretz.de
www.maggioni-gretz.de

visit brescia

PRESSEMITTEILUNG

Berlin, den 4. Dezember 2023

PM: Brescia und seine Provinz verbreiten Weihnachtszauber

Stimmungsvolle Weihnachtsmärkte, urbane Street-Art und schicke Shoppingmeilen, festliche Konzerte und heimelige Krippenherrlichkeit – so vielfältig wie die Provinz Brescia selbst ist auch ihr Angebot zur Weihnachtszeit.

Ein Termin sticht in diesem Jahr besonders aus dem vorweihnachtlichen Veranstaltungskalender heraus – die „Notte Bianca“ , ein musikalisch theatralisches Open-Air-Event, mit dem das Städte-Duo Brescia/Bergamo das gemeinsam ausgerichtete Jahr als „italienische Kulturhauptstadt 2023“ ausklingen lässt. Die **Notte Bianca** am 19. Dezember wird zeitgleich in beiden Städten zelebriert. Vor attraktiver Altstadtkulisse, versteht sich. Freuen können sich Einheimische und Gäste aber noch auf Vieles mehr. So bieten Veranstaltungen wie „**Buon Natale Brescia**“ (den ganzen Dezember hindurch), **Sapori di Natale** und **Aria di Festa** (2. Adventswochenende) reichlich Gelegenheit, um sich von Weihnachtsspezialitäten wie Panettone und dem Brescianer Kuchen Bossolà kulinarisch verführen und von Street Art, Theater und Magie bezaubern zu lassen. Atmosphärische Weihnachtsmärkte mit traditionellem Kunsthandwerk, kulinarischen Spezialitäten und Eisflächen für Schlittschuhfans locken in der gesamten Weihnachtszeit auf die malerischen Plätze der lombardischen Provinzhauptstadt. Für weihnachtliches Shopping ist Brescia ohnehin ein perfektes Ziel. Elegante Einkaufsmeilen und multiethnische Quartiere mit alteingesessenen Handwerksbetrieben – hier kann jede und jeder ganz nach Gusto shoppen. Wo sich Handwerksateliers mit interessanten Produkten – beispielsweise Lederwaren, Schmuck oder Glaskunst – finden, und wo man sogar selber Hand anlegen und ein Produkt selber mitgestalten kann, verrät die auch in deutscher Sprache abrufbare Website www.visitbrescia.it in der Rubrik „Erfahrungen“ unter „Make in Brescia“. Unter „Taste in Brescia“ finden sich dagegen jede Menge Inspirationen, wie sich Stadt und Provinz bei kulinarischen Aktivitäten kennenlernen lassen.

DUC – Initiative für eine rundum lebenswerte Altstadt

Einzelhandelsgeschäfte, Werkstätten und Ateliers ebenso wie Gastronomie und Dienstleistungen hauchen einer Stadt erst die Vitalität ein, die sie lebenswert macht. In Brescia unterstützt die Initiative Distretto Urbano Comercio – kurz DUC – die Akteure eines vielfältigen Handels im Herzen der alten Stadt. Hier, wo rund 2000-jährige Geschichte auf Schritt und Tritt greifbar ist, wo die UNESCO-Welterbe-Stätten mit dem ehemaligen Klosterkomplex Santa Giulia aus langobardischer Zeit und den Parco Archeologico mit seinen Tempelruinen aus römischer Antike, in fussläufiger Distanz beieinander liegen, verstehen die DUC-Initiatoren ihr Engagement als Ergänzung zum in seiner Mischung einzigartigen Kulturangebot der Brescianer Altstadt. Um den vorweihnachtlichen Einkaufsbummel ohne Auto in diesem Teil der Stadt zu einem ebenso grossartigen wie entspannten Erlebnis werden zu lassen, organisiert das DUC einen Lieferservice. Den können selbstverständlich auch Touristen in Anspruch nehmen und sich die Einkäufe bequem ins Hotel liefern lassen.

Scaligerburg im Lichterglanz

Am südlichen Gardasee, der ebenfalls zur Provinz Brescia gehört, wird ein Kulturgut geehrt, das älter ist als Lichterbaum und Budenzauber – die Weihnachtskrippe. Eine Ausstellung in Desenzano präsentiert Krippen aus der Zeit von 1223 bis heute. Aber auch die beliebte Krippe „presepe galleggiante“ wird im alten Hafen von Desenzano wieder auf dem Wasser schaukeln. Sirmione am Gardasee zaubert mit einer Lichter-Choreografie heimelige Atmosphäre in seine malerischen Strassen und Gassen. Erstmals wird dabei sogar auch die pittoreske Scaligerburg im Lichterglanz erstrahlen und vom 2. Adventswochenende bis zum 7. Januar tun die Musizierenden bei der Veranstaltungsreihe „Note di Natale“ alles, um Besucherinnen und Besucher mit Instrumenten und Singstimmen in festliche Stimmung zu bringen. Das „Museum des göttlichen Kindes“(Museo del divino infante) in Gardone Riviera öffnet das ganze Jahr über seine Türe. Doch wann würde ein Besuch beim „divino infante“ besser passen als zur Weihnachtszeit? Tremosine am Westufer des Sees wurde schon früh in Kreis der „borghi più belli d’Italia“, der

Maggioni Gretz GmbH
T: +49 (0)30 44044398
F: +49 (0)30 42088582
Dietrich-Bonhoeffer-Str. 3
10407 Berlin · Deutschland
info@maggioni-gretz.de
www.maggioni-gretz.de

schönsten kleinen Orte Italiens, aufgenommen. Am zweiten Adventssonntag kann man in der malerisch über dem Seeufer gelegenen Gemeinde bei der „Festa della Polenta Cùsa“ deftige voralpenländische Winterküche kosten und auf einem Weihnachtsmarkt nach schönen Handwerkswaren stöbern. In Limone wird der Eintritt in das historische Zitronengewächshaus Limonaia del Castèl an den Wochenenden der Weihnachtszeit kostenlos sein.

Lebendige Krippen – Advent in den Alpentälern

In den Brescianer Alpentälern, die sich von Brescia aus mit dem Auto in etwa einer Stunde erreichen lassen, verbreitet sich in der Weihnachtszeit noch eine beschauliche Atmosphäre . Etwas ganz Besonderes ist die „lebendige Krippe“ in der Valle di Sarezzo, einem Nebental der Val Trompia. An einigen Tagen in der Weihnachtszeit (26. und 30. Dezember, 6. Januar, jeweils nachmittags) stellen dort rund 100 Menschen entlang eines Krippen-Parcours die biblische Szenerie nach. Hirten, Handwerker, Alte und Junge – alle haben ihren Platz in der Krippenlandschaft. Hauptattraktion ist die Heilige Familie in ihrer Grotte. Schroff und archaisch ähnelt diese Szenerie tatsächlich dem biblischen Schauplatz nahe Bethlehem. Im kleinen Bergort Agnosine will eine „lebendige Krippe“ am 3. Adventssonntag den magischen Weihnachtsfunken überspringen lassen. Für die jüngsten Besucher schaut dort auch noch der Weihnachtsmann vorbei. Bagolino, malerisch in einem Seitental der Val Sabbia gelegen, hat sich den Titel „Borgo dei Presepi“, Ort der Krippen, gegeben. Vom 17. Dezember bis zum 7. Januar sind hier über Weihnachtskrippen von Künstlerinnen und Künstlern zu bewundern, die das Thema „Geburt des Gottessohns“ auf faszinierend unterschiedliche Weise interpretieren.

Privatsammler präsentiert Krippen 130 Ländern

Der Iseosee, kleiner Nachbar des Gardasees, wartet ebenfalls mit Weihnachtsmärkten auf, die, zwischen Seeufer und waldigen Hügeln gelegen, kaum eine stimmungsvollere Kulisse haben könnten. Südlich des Iseosees erstreckt sich die Weingegend Franciacorta. Weihnachten und Jahresausklang bieten Anlass, um mit dem renommierten Franciacorta-Schaumwein anzustossen. Zuvor kann man sich auf dem einen oder anderen der zahlreichen Weingüter dieser Gegend zur Verkostung anmelden. Eine Art globaler Weihnachtszauber entfaltet sich im Franciacorta-Örtchen Bornato. Vom 10. Dezember bis zum 14. Januar ist dort die Weihnachtskrippen des Privat-Sammlers Carlo Battista Castellini zu sehen, die über 1000 Krippen aus über 130 Ländern der Welt friedlich vereint.